ADYWOOD MS

TECHNISCHES DATENBLATT

Einkomponentiger Silanklebstoff für Holz

Fußböden im Innenbereich

Plastikgebinde

Parkettspachtel

Vorteile

- Einkomponenten-Produkt, gebrauchsfertig und wiederverwendbar
- Lösungsmittelfrei
- Hohe Untergrundhaftung
- Keine Amine und Isocyanate
- Ausgezeichnete Elastizität
- Ausgezeichnete Aufstreichfähigkeit zu jeder Jahreszeit
- Leicht zu reinigen

Zusammensetzung

ADYWOOD MS ist ein einkomponentiger silanmodifizierter Kleber speziell zum Verkleben vorgefertigter Bodenbeläge aus Holz jeden Formats auf zementösen oder Anhydritunterböden oder auf bereits vorhandenen, nicht saugfähigen Bodenbelägen.

Lieferung

- Eimer zu ca. 15 kg

Verwendung

ADYWOOD MS ist ein Klebstoff zum Verkleben von vorgefertigten Mehrschichtböden.
Untergründe können sein: ordentlich ausgehärtete und trockene Estriche auf Zement- oder Anhydritbasis, ordentlich ausgehärtete Betonplatten, bestehende Keramikböden, Marmor.
Eignet sich zur Verlegung auf Estrichen mit Heiz-/Kühlanlage.
Dank perfekter Materialkompatibilität höchst geeignet auf Estrichen wie SA 500, E 439, SM 485, SL 416, FASSAFLOOR THERM, SV 472 P, SR 450 oder LEGEO MIX, sowie auf mit dem Binder FASSACEM realisierten Estrichen.

Fassa S.r.l. - Via Lazzaris, 3 - 31027 Spresiano (TV) - Italy - www.fassabortolo.com

Untergrundvorbereitung

Die Verlegefläche muss ausgereift, interger, trocken und frei von aufsteigender Feuchtigkeit, dimensionsstabil, mechanisch beständig, ausgeglichen und auf gleicher Höhe sein. Ausbesserungsarbeiten betreffend den Höhenausgleich oder horizontale Unebenheiten im Innenbereich können, je nach erforderlicher Schichtstärke, mit den Glätten SL 416 oder SM 485 ausgeführt werden (Mindestschichtstärke nicht unter 3 mm); zuvor ist je nach Art des Untergrunds ein Primer aufzutragen. Eventuelle Öl-, Fett-, Wachs-, Farb-, Lackrückstände usw. sind präventiv zu entfernen, ebenso evenutell kreidende oder lockere Teile.
Im Allgemeinen muss der Untergrund den in den geltenden Vorschriften oder im technischen Datenblatt des Parkettherstellers angeführten Anforderungen gerecht werden.

Zementöse Oberflächen: sich vergewissern, dass die Restfeuchte nicht die Obergrenze von 2% (1,7% bei Estrichen mit Heiz-/Kühlanlage) überschreitet; die entsprechende Messung wird mit dem Karbid-Hygrometer durchgeführt, und zwar in Übereinstimmung mit dem in der Norm UNI 10329 angeführten Verfahren. Eventuelle Rissbildungen oder Anschlussstellen auf horizontalen Oberflächen werden mit dem zweikomponentigen Epoxydharz FASSA EPOXY 300 monolithisch versiegelt. Im Falle von Estrichen mit ungenügender Oberflächenfestigkeit ist eine Konsolidierung mit dem spezifischen Produkt PRIMER ADW abzuwägen, passenderweise verdünnt mit DILUENTE ADW.

Oberfläche aus Anhydrit: sich vergewissern, dass die Restfeuchte nicht die Obergrenze von 0,5% (0,2% bei Estrichen mit Heiz-/Kühlanlage) überschreitet; die entsprechende Messung wird mit dem Karbid-Hygrometer durchgeführt, und zwar in Übereinstimmung mit dem in der Norm UNI 10329 angeführten Verfahren. Eventuelle Rissbildungen oder Anschlussstellen auf horizontalen Oberflächen werden mit dem zweikomponentigen Epoxydharz FASSA EPOXY 300 monolithisch versiegelt. Nach den Abschleifarbeiten und der Überprüfung, dass der Estrich trocken ist, ist es in Übereinstimmung mit der Verlegenorm UNI 11371 immer erforderlich, einen geeigneten Primer zur Konsolidierung aufzutragen; diesbezüglich empfehlen wir unser Produkt PRIMER ADW, passenderweise mit DILUENTE ADW verdünnt.

Bestehende Böden aus Keramik, aus Marmor usw.: eine akkurate Kartierung des Fußbodens dient zur Überprüfung, ob selbiger sicher am Untergrund haftet. Sich vergewissern, dass bei Zementuntergründen der Feuchtigkeitsgehalt in der gesamten Schichtstärke den Grenzwert von 2% nicht überschreitet, hingegen 0,5% bei Anhydrituntergründen. Ein mechanisches Abreiben vornehmen und die Oberfläche in der Folge absaugen und sorgfältig reinigen.

Für einen korrekten Gebrauch wird empfohlen, die technische Beschreibung jedes einzelnen hier oben angeführten Artikels einzusehen.

Verarbeitung

ADYWOOD MS muss präventiv der Umgebungstemperatur von nicht unter 10° C sowie einer Feuchtigkeit zwischen 45-60% des jeweiligen Anwendungsbereichs angepasst werden. Das Produkt ist gebrauchsfertig. Die Packung öffnen, die Plastikschutzfolie abziehen und sodann ADYWOOD MS mithilfe einer geeigneten Zahntraufel mit dreieckiger Zahnung für Holzbeläge aufziehen und dabei mehrmals eine halbrunde Bewegung in großem Bogen ausführen, um ein perfektes Anhaften am Untergrund zu gewährleisten; die jeweilige Höhe der Klebstoffwülste muss in Proportion zur Größe der Parkettelemente und zur Beschaffenheit der Verlegefläche stehen, um auf der Rückseite jedes einzelnen Elements eine Mindestbenetzung von 65% zu gewährleisten. Die Parkettelemente entsprechend andrücken, damit der Klebstoff an der gesamten Oberfläche anhaften kann; dabei ist es zu vermeiden, dass der frische Kleber über die Ränder austreten kann (sofern es sich nicht um ineinandergreifende Parkettelemente handelt). Bei der Parkettverlegung hält man sich an die geltenden Verlegevorschriften; es ist jedenfalls ratsam, sich an eine Randfuge von mindestens 8-10 mm zu halten. Wenn nach Beendigung der Anwendung die Packung nicht vollständig aufgebraucht worden ist, so wird die Plastikfolie erneut angebracht und dabei darauf geachtet, eventuell erhärtete Klebstoffrückstände zu entfernen. Die Schutzfolie muss am Kleber anhaften, damit keine Luft in Berührung mit dem Klebstoff eingeschlossen wird.

Fassa S.r.l. - Via Lazzaris, 3 - 31027 Spresiano (TV) - Italy - www.fassabortolo.com

Hinweise

- Produkt für den professionellen Gebrauch.
- Vor dem Gebrauch immer das Sicherheitsdatenblatt einsehen.
- Normalerweise wird eine Temperatur von +10° C als Mindestwert für die Anwendung und gute Erhärtung des Produkts empfohlen. Das Aufziehen von ADYWOOD MS bei Temperaturen über +30° C vermeiden. Wir weisen darauf hin, dass unterschiedliche Bedingungen zu einer erheblichen Veränderung der Viskosität und der Trocknungszeiten mit wenig hervorragenden Ergebnissen führen können.
- Das Produkt nicht verdünnen.
- Nicht auf Unterlagen mit schwacher oder kreidender Oberfläche verwenden.
- Das Verlegen erfolgt erst nach zuvor vorgenommener Inbetriebnahme der Fußbodenheizung im Heizbetrieb.
- Vor dem Verlegen des Holzbelags sich vergewissern, dass die Feuchtigkeit der zu verlegenden Elemente aus Mehrschichtparkett zwischen 5 un 9% beträgt.
- Nicht in Räumlichkeiten verwenden, denen es an Fenster und Türen fehlt.
- Parkett nicht an den Seitenrändern verkleben.
- Vor dem Verlegen müssen die Außenfenster vollständig samt Gläser montiert werden; Die Innenfeuchtigkeit darf nicht mehr als 60% betragen.
- Bei andersartigen Untergründen den Technischen Servicedienst Fassa unter area.tecnica@fassabortolo.it kontaktieren
- Nicht auf Böden verwenden, die unter aufsteigender Feuchtigkeit leiden; sich vergewissern, dass in die Stratigraphie eine Dampfsperre zu S_d (äquivalente Luftschichtdicke) eingefügt wurde, die den geltenden Verlegevorschriften entspricht.
- Die zur Verlegung verwendeten Arbeitsgeräte können mithilfe eines trockenen Tuchs von frischem Kleber befreit bzw. gereinigt werden.
- Inhalt/Behälter gemäß geltenden nationalen Vorschriften entsorgen.

ADYWOOD MS ist im Originalzustand ohne Beigabe von Fremdstoffen zu verwenden.

Lagerung

Vor Frost schützen. In geeigneten Räumlichkeiten und in der Originalverpackung gelagert, hat das Material eine Haltbarkeit von 12 Monaten. Wenn das Produkt abgelaufen ist, muss es gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden.

Qualität

ADYWOOD MS wird im hauseigenen Labor gründlich und fortlaufend kontrolliert. Die verwendeten Rohstoffe werden sorgfältig ausgesucht und einer strengen Prüfung unterzogen.

Technische Daten

Aussehen	Paste
Spezifisches Trockengewicht	ca. 1,3 kg/l
Trockenrückstand bei 105° C	ca. 60%
Viskosität (Brookfield) bei +20° C	80.000-100.000 cPs
Verbeitungszeit	ca. 60 Minuten
Begehbarkeit	2-3 Tage je nach Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen
Verbrauch	0,8-1,1 kg/m²
Verarbeitungstemperatur	von +15° C bis +25 °C
Maximale Feuchte für die Verarbeitung	75%

Die angeführten Angaben beziehen sich auf Laborversuche; beim praktischen Baustellengebrauch könnten sie sich je nach Anwendungsbedingungen erheblich verändern. Der Anwender hat auf jeden Fall die Eignung des Produkts für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen und trägt für die sich aus dem Gebrauch ergebenden Folgen die alleinige Verantwortung. Die Firma Fassa behält sich das Recht vor, technische Abänderungen ohne jegliche Vorankündigung vorzunehmen.

Technische Spezifikationen in Hinblick auf den Gebrauch der Produkte von Fassa Bortolo im Struktur- oder Brandschutzbereich sind nur dann von offiziellem Charakter, wenn sie vom "Technischen Kundendienst" und von der "Forschungsentwicklung und Qualitätssicherung" Fassa Bortolo erteilt werden. Sofern erforderlich, wenden Sie sich an den Technischen Servicedienst des jeweiligen Landes (IT: area.tecnica@fassabortolo.com, ES: asistencia.tecnica@fassabortolo.com, PT: assistencia.tecnica@fassabortolo.com, FR: bureau.technique@fassabortolo.fr, UK: technical.assistance@fassabortolo.com).

Es wird daran erinnert, dass laut den geltenden Rechtsvorschriften für obgenannte Produkte eine Beurteilung von Seiten der beauftragten Fachperson erforderlich ist.

Fassa S.r.l. - Via Lazzaris, 3 - 31027 Spresiano (TV) - Italy - www.fassabortolo.com

Partner KlimaHaus CasaClima®

GREEN BUILDING COUNCIL ITALIA SOCIO